

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **7 (1921)**

Heft 31

PDF erstellt am: **15.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Mein Freund!** Beeilen Sie sich, den Subscriptions-Schein für „Mein Freund“ unverzüglich dem Verlag Otto Walter A.-G. in Olten ausgefüllt einzusenden!

Für die Güte der bekannt. Einreibung gegen Kropf und dicken Hals „Strumasan“ zeugt folgendes Schreiben aus Pontresina: „Strumasan“ war das einzige Mittel für die Vertilgung von einem

## Kropf

den ich schon 13 bis 14 Jahre lang hatte und jetzt gänzlich verschwunden ist. U. N. Das Mittel ist zu beziehen durch die Tura-R. v. Heke Ziel, Zurichplatz Preis 1/2 Fl. Fr. 3.—, 1 Fl. Fr. 5.—.

## „Steinbrüchli“ Lenzburg

### Privat-Institut

P 1193 A für  
**abnormale  
Kinder**

empfehlte sich zur Aufnahme von Sorgenkindern. Auch Erwachsene. Familienleben. Prospekte und Referenzen durch den

Besitzer: L. Baumgartner

## Interlaken

### Hotel und Pension Zähringer

mit alkoholfreiem Restaurant, gemütl. Fremdenzimmer. Lokalitäten für Vereine und Schulen. Mässige Preise.  
Ernst Michel, Propr.

Wir nützen uns selbst,  
wenn wir unsere Inserenten berücksichtigen.

## Arbeits- Lehrerin

theoretisch und praktisch ausgebildet sucht passende Lehrstelle in größerer Ortschaft, Haushaltungsschule oder Institut. Prima Zeugnisse stehen zur Verfügung. Weitere Auskunft durch Chiffre Schw. 97 an die Publizitas A. G., Luzern.

Brillentragende und Schwachsichtige verwenden mit sicherem Erfolge Waldburgers Augenbalsam. Stärkt jedes Auge, à Fr. 5.— bis 10.— durch U. Waldburger, Heiden.

Das neue Idealbetriebssystem für <sup>85</sup>  
**Schul-Sparkassen.**

Im Auftrage der bernischen Kommission für Gemeinnützigkeit; verfaßt von Fr. Krebs, Bern. **Silb. Medaille 1914.** Empfohlen von den Herren: Nat.-Nat. Hirter, Reg.-Nat. Lohner, Bankdirektor Kellig in Bern.

Prosch. Fr. 3.50, geb. Fr. 4.—  
Man verlange zur Ansicht.

**Eduard Erwin Meyer,**  
Verlag, Aarau.

Billigste Bezugsquelle für ca. 20,000 Stück

### Wandtafelschwämme

grosse, à Fr. —.40, —.60 und 1.— per Stück

Heh. Schweizer, P 2695 Q

Schwämme en gros  
Grenzacherstr. 1, Basel.

## Junger Lehrkraft,

welche die italienische Sprache erlernen möchte, wird von wohlhabender Schweizerfamilie in Stresa am Langensee freie Pension event. auch Honorar offeriert, gegen tägliche Erteilung von zweistündigem Sekundarunterricht einem braven, intelligenten elfjährigen Knaben. Nur bestempfohlene Deutschschweizer solidesten Charakters, katholischer Konfession werden berücksichtigt. — Eintritt 1. Okt. Anmeldungen gefl. an „Publicitas“ Luzern Chiffre Schw. 98.

## Bafante Lehrstelle

der obern Klassen der Primarschule Wahlen (Berner Jura) wird für einen patentierten Lehrer zur Bewerbung ausgeschrieben.

Besoldung nach Gesetz. (Grundbesoldung Fr. 3500 nebst Zulagen, freier Wohnung, 9 Ster Holz und 18 Aren Pflanzland.) Es muß auch gegen extra Entschädigung der obl. Fortbildungsschulunterricht erteilt werden.

Bewerber wollen ihre Offerten mit Patent und Zeugnissen bis am 12. August nächsthin an den Gemeinderat von Wahlen einsenden.

## Stansstad Vierwaldstättersee Restauration und Pension „Schiff“

Aussichtsreicher Kurort in bester Lage am See, nahe Wälder, — Bad- und Rudersportgelegenheit.

Pensionspreis Fr. 7.50.  
Höfl. empfiehlt sich

Telephon 35,4  
A. Waser.

## Flüeli-Rauft (Obwalden) Kur- und Gasthaus Flüeli

Ehemalige Kaplanei

Freundlicher Erholungsaufenthalt in herrlicher, staubfreier Lage. Eigener Waldpark. Deutsche Kegelbahn. Ausgangspunkt für lohnende Spaziergänge und Bergtouren. Gut bürgerliche Küche. Telephon 34. Lokalitäten für Schulen und Vereine. Um geneigten Zuspruch bitten Geschwister von Rotz.

## Der Jungkirchendor

sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Verlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

### Verantwortlicher Herausgeber:

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Präsident: B. Maurer, Kantonschulinspektor, Sursee).

Schriftleitung der „Schweizer-Schule“ Luzern: Postfachrechnung VII 1268

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Verbandspräsident: Jaf. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W.

Verbandsklassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postfach IX 521).

Hilfsklasse für Gastpflichtfälle des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Jeder persönliche Abonnent der „Schweizer-Schule“, der als Lehrperson tätig ist, hat bei Gastpflichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfsklasse nach Maßgabe der Statuten.

Präsident: Alfr. Stalder, Turnlehrer, Pilatusstraße 39, Luzern.